

Veranstaltungstipp

THEATERpur! präsentiert: Heilig Abend

Ein gar nicht weihnachtliches Stück... / Schauspiel von Daniel Kehlmann /
Premiere am 13.4.24 in Bad Homburg / Weitere Spielorte: Friedrichsdorf, Hanau,
Oberursel / In den Hauptrollen: Sylvia van Bentum und Rainer Kremin /

Friedrichsdorf, im März 2024. THEATERpur! zeigt ab 13. April das Theaterstück „Heilig Abend“ unter der Regie von Louise Oppenländer. Oppenländer wurde gewonnen, das Stück zu inszenieren. Sie ist ausgebildete Schauspielerin und Regisseurin und arbeitet professionell am Theater. Dabei kann sie auf die Schauspieler Sylvia van Bentum und Rainer Kremin setzen, die bereits in vielen Hauptrollen ihr Talent gezeigt haben. „Wir freuen uns nach längerer, auch durch Corona bedingten Pause wieder anspruchsvolle Unterhaltung für unser Publikum auf die Bühne zu bringen“, unterstreicht Vereins-Vorsitzender Kremin.

Das Schauspiel des deutsch-österreichischen Autors Daniel Kehlmann wurde 2017 in Wien erstmals aufgeführt und findet nun seinen Weg auf die hessischen Bühnen.

Philosophieprofessorin Judith wird an Heiligabend festgenommen, weil ihr und ihrem Ex-Mann vorgeworfen wird einen Terroranschlag geplant zu haben. In 90 Minuten muss Verhörspezialist Thomas nun herausfinden, wo sich die versteckte Bombe befindet, die um Mitternacht explodieren soll. Das Problem: Niemand weiß, ob die Bombe wirklich existiert und ob die Tatverdächtige überhaupt die Täterin ist. Während Thomas versucht, Antworten von Judith zu bekommen und sie immer mehr unter Druck setzt, hat sie ihre ganz eigene Taktik, um ihn zu verwirren und aus dem Konzept zu bringen.

Das klug aufgebaute Kammerspiel überzeugt mit einem rasanten und eleganten Schlagabtausch mit wechselnden Sympathieträgern. Außerdem wirft es die Frage auf, was der Staat in so einer Situation mit seinen Bürgern tun darf und was nicht. Was ist mehr wert: Die Freiheit des Einzelnen oder die Sicherheit aller?

THEATERpur! führt das Stück zwischen April und Juni unter anderem in Bad Homburg, Friedrichsdorf, Hanau und Oberursel auf. Tickets können bereits im Vorverkauf unter www.reservix.de oder unter www.frankfurtticket.de erworben werden.

Die Termine

Premiere: Samstag, 13. April 2024, 20 Uhr, Englische Kirche Bad Homburg
Vorverkauf: www.reservix.de

Freitag, 26. April 2024, Samstag, 27. April 2024, Freitag, 3. Mai 2024, Samstag, 4. Mai 2024 jeweils 20 Uhr in Garniers Keller Friedrichsdorf
Vorverkauf: www.frankfurtticket.de

Samstag, 8. Juni 2024, 20 Uhr im Comoedienhaus Hanau-Wilhelmsbad
Vorverkauf: www.frankfurtticket.de

Freitag, 14. Juni 2024, 20 Uhr, Samstag, 15. Juni 2024, 20 Uhr in der Kunstbühne
Portstrasse Oberursel
Vorverkauf: www.frankfurtticket.de

Die Hauptdarsteller:

Sylvia van Bentum (Biologin)

Sylvia ist 1986 zum Theaterspielen gekommen. Die ersten Bühnenschritte startete sie bei den Kronberger „hannemanns“ in Federico Garcia Lorcas grandiosem Stück „Bernarda Albas Haus“, das gemeinsam mit der Bad Homburger Volksbühne inszeniert wurde. Dort bekam sie Kontakt mit dem Bad Homburger Theaterleben – und blieb. „Noch immer fasziniert mich die Entstehung eines Stückes – ganz gleich, ob Komödie, Drama, Schauspiel oder Sketch – von der ersten tastenden Leseprobe in ihrer nüchternen Atmosphäre mit manchmal noch unbekanntem Kollegen bis hin zur Premiere, in der alle Schauspieler für einen Abend lang in ihren Rollen aufgehen und ein neues harmonisches Ganzes entstanden ist“, erzählt sie begeistert. Auch als Regisseurin hat sie einige Stücke begleitet und spielt bei THEATERpur! nun schon einige Jahre mit und ist 2. Vorsitzende des Vereins.

Rainer Kremin (Architekt)

Rainer ist seit 1971 dabei und bringt während der Proben viele gute Ideen ein. Auf die Rolle des Liebhabers wie beispielsweise in Boeing-Boeing ist er schon fast abonniert. Rainer spielte oft die ganz großen Rollen in den Inszenierungen, beispielsweise den Mackie Messer in der „Dreigroschenoper“ von Brecht/Weill, den „Don Juan“ im gleichnamigen Stück von Max Frisch, den Spielleiter in „Unsere kleine Stadt“ von Thornton Wilder, den Julien in „Romeo und Jeanette“, den Kellner Eisenring in „Biedermann und die Brandstifter“ und, besonders beeindruckend, den Faust im „Urfaust“. Nach einer Kunstpause ist er seit 2001 wieder aktiv, so zum Beispiel als Florindo in „Der Diener zweier Herren“ und Dodo Deér in „Top Dogs“. In der „Hexenjagd“ überzeugte Rainer als John Proctor. Im August 2023 hat er den Vorsitz des Theatervereins übernommen.

THEATERpur!

„THEATERpur!“ (Theatergruppe Friedrichsdorf e.V.) kann auf fast 70 Jahre Bühnenerfahrung zurückblicken. 1957 haben leidenschaftliche Amateurschauspieler das Ensemble ins Leben gerufen und seither haben mehrere Mitglieds-Generationen viele bekannte und unbekanntere Stücke auf die Bühne gebracht. Darunter "Bezahlt wird nicht" von Dario Fo, "Was ihr wollt" von William Shakespeare, "Der Diener zweier Herren" von Carlo Goldoni, "Außer Kontrolle" von Ray Cooney, die Manager-Tragikomödie "Top Dogs" von Urs Widmer, "Hexenjagd" von Arthur Miller und mehr. Klassiker und zeitkritische Stücke wie auch Boulevardtheater wurden gespielt.

Mehr unter www.theatergruppe-friedrichsdorf.de

+++

Sie brauchen weiteres Material, würden gerne eine Probe oder Generalprobe besuchen, möchten ein Interview/Hintergrundgespräch mit den Verantwortlichen? Dann melden Sie sich gerne:

Pressekontakt: Wolfgang Eck, Eckpunkte Kommunikation GmbH, Bahnhofstraße 23 in 35781 Weilburg. Telefon: 06471-5073440, theaterpur@eckpunkte.com

Im Auftrag von THEATERpur! (Theatergruppe Friedrichsdorf von 1957 e.V.), Vereinsregister (VR) des Amtsgerichts Bad Homburg unter Nr. 618. Der Vereinssitz ist Friedrichsdorf/Taunus.

Vorstand: Rainer Kremin (Vorsitzender), Sylvia van Bentum (stellvertretende Vorsitzende), Roland Staub (Geschäftsführer), Rainer Henrici (Kassenwart), Anette Quentel (Schriftführerin) und Simone Garnier, Tim Liesebach (Beisitzer).

Elemente: Probenfoto 2024



Bei den Proben: Sylvia van Bentum und Rainer Kremin (Foto: THEATERpur!)

Kann in guter Auflösung angefordert werden.